

Vorgaben an die Innenrevision - Gültigkeit ab 01.01.2016

Nachfolgend werden die Auswirkungen der Leitlinie auf die Tätigkeit und Prozesse der IR dargestellt. Wesentliche Änderung wird die Notwendigkeit sein, sich an internationalen Revisionsstandards zu halten. Grundlage bilden somit die MaRisk als nationaler „Standard“ und die IIA Standards (Institut of Internal Auditors) als internationaler Standard. Dies wird Auswirkungen auf bisherige Revisionsorganisation haben.

Anforderungen an die Innenrevision (5.7.1)

Regelungen stehen im Einklang mit der EBA Leitlinien zur internen Governance

- Einrichtung nach **nationalen und internationalen** Standards
- Zweck, Kompetenzen und Verantwortlichkeit werden in einer **Charta** festgelegt, die die Normen und Methoden des Berufsstandes anerkennt und vom Leitungsorgan genehmigt wird
- Organisatorisch **unabhängig und objektiv** bei direkter Berichterstattung an das Leitungsorgan
- Angemessene Ressourcenausstattung zur Aufgabenerfüllung
- Der **risikoorientierte Revisionsplan** deckt alle notwendigen Bereiche ab, einschließlich der Bereiche Risikomanagement, interne Kontrolle, ICAAP und ILAAP
- Sie prüft die Einhaltung **interner Richtlinien**, der relevanten **EU-Richtlinien und Durchführungsverordnungen** und verfolgt Abweichungen dieser Richtlinien

6.2 Bewertung des Kredit- und Gegenparteiausfallrisikos

194. regelmäßige Prüfung des Rahmenwerkes für das Kreditrisikomanagements
Prüfung der Elemente der Steuerung, Messung und Kontrolle des Kreditrisikos

6.3 Bewertung des Marktrisikos

229. regelmäßige Prüfung des Rahmenwerkes für das Marktpreisrisikomanagement
Prüfung der Elemente der Steuerung, Messung und Kontrolle des Marktrisikos

6.4 Bewertung des operationellen Risikos

283. regelmäßige Prüfung des Rahmenwerkes für das operationelle Risikomanagement
Prüfung der Elemente der Steuerung, Messung und Kontrolle des operationellen Risikos

6.5 Bewertung des aus anderen Geschäften als den Handelsaktivitäten erwachsenden Zinsänderungsrisikos

317 regelmäßige Prüfungen des Rahmenwerkes für das IRRBB-Management
Prüfung der Elemente der Steuerung, Messung und Überwachung des IRRBB.

Aufsichtliche Erwägungen für die Vergabe eines Scorewerts für die interne Governance und die institutsweiten Kontrollen. Nachfolgend wird der Punkt zur Innenrevision betrachtet.

Scorewert	Scorewernerläuterung	Anforderung an die Innenrevision
1	Die Schwachstellen in den Regelungen zu interner Governance und institutsweiten Kontrollen stellen kein erkennbares Risiko für die Überlebensfähigkeit des Instituts dar.	Die Innenrevision ist unabhängig und arbeitet effizient in Einklang mit den definierten internationalen Standards und Anforderungen.
2	Die Schwachstellen in den Regelungen zu interner Governance und institutsweiten Kontrollen stellen ein niedriges Risiko für die Überlebensfähigkeit des Instituts dar.	Die Innenrevision ist unabhängig, und ihre Arbeitsweise ist weitgehend effizient.
3	Die Schwachstellen in den Regelungen zu interner Governance und institutsweiten Kontrollen stellen ein mittleres Risiko für die Überlebensfähigkeit des Instituts dar.	Es bestehen Zweifel hinsichtlich der Unabhängigkeit und der Effizienz der Arbeitsweise der Innenrevision.
4	Die Schwachstellen in den Regelungen zu interner Governance und institutsweiten Kontrollen stellen ein hohes Risiko für die Überlebensfähigkeit des Instituts dar	Die Innenrevision ist nicht unabhängig und/oder arbeitet nicht in Einklang mit den definierten internationalen Standards und Anforderungen; die Arbeitsweise der Innenrevision ist nicht effizient.

Quelle:

EBA/GL/2014/13 vom 19. Dezember 2014

Leitlinien zu gemeinsamen Verfahren und Methoden für den aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozess (SREP)

Auch im Hinblick auf mögliche Übertragungsfehler wird auf den Originaltext verwiesen